

Sport-Splitter

Von Petra Bremser

Seit drei Ausgaben gibt es unsere „Sport-Splitter“. In dieser Rubrik wollen wir über die unterschiedlichsten Sportarten berichten. Wobei wir den Fußball nicht ganz ausklammern werden.

Die Resonanz war sehr positiv. Damit keiner vergessen wird, wir möglichst alle gleich behandeln und viele Infos bekommen, haben wir extra eine Mail-Adresse eingerichtet: Sportsplitter-Isenburger@freenet.de heißt sie und wir freuen uns über weitere Infos, Kritik und Lob!



Sechste von links ist die 99-jährige Katarine Fauerbach

Senioren-gymnastik

Seit über 30 Jahren leitet die staatlich geprüfte Gymnastik-Lehrerin **Rosemarie Wisskirchen** (75 Jahre) die Gruppe der Seniorengymnastik. Fünf männliche „Hähne im Korb“ und 15 Damen treffen sich jeden Dienstag ab 14 Uhr für eine Stunde in der Halle im Sportpark. Um die Älteste von ihnen – die **99-jährige Katarine Fauerbach** – herum, wird nicht nur mit den Zehen gewippt. Zu flotter Musik bewegen sich die Teilnehmer auf Stühlen und Matten, mit Bällen und anderen Gymnastik-Utensilien. Drei weitere Teilnehmer sind stolze 90, 91 und 94 Jahre alt. „Wir zeigen unseren ‚Jungen‘, was man auch im hohen Alter noch aus sich herausholen kann“ strahlen sie.

Das Sozialamt der Stadt Neu-Isenburg hat es möglich gemacht: Interessierte Bürger ab 60 Jahren können sich dort unter 06102-241500 anmelden. „Hier in der Gruppe fühlen sich alle wohl, egal, wie alt sie sind. Wir profitieren **voneinander**, feiern aber auch ab und an **miteinander**“ sagen die sportlichen Senioren. Wenn man die Gruppe so beobachtet, braucht man an dieser Aussage nicht zu zweifeln . . .



Das deutsche Schützenwesen gehört seit 2016 zum Weltkulturerbe der UNESCO. Schießen mit Bogen und Schusswaffen trainiert Körperbeherrschung, Konzentrations-

Vermögen und innere Ruhe. Allgemeine Fitness und Balance von Körper und Geist sind hilfreich, um gute Ergebnisse zu erzielen.

Seit fast 40 Jahren gibt es die **Bogenschießen in der SGNI (Schützengesellschaft 1961 Neu-Isenburg e. V.)**. Es werden unterschied-

liche Bogen-Arten geschossen, von April bis September auf dem Außengelände in der Offenbacher Str. 230, von Oktober bis März in mehreren Sporthallen.

40 Aktive, davon 15 Nachwuchsschützen eroberten seit Jahren zahlreiche Pokale in verschiedenen Ligen. Für interessierte Erwachsene ist Bogen-Referent Peter Kunzmann (hans.kunzmann@t-online.de) zuständig, für Kinder (ab 8 Jahren) und Jugendliche Beatrice Otschipka (beaotschipka@gmail.com). Übungszeiten und mehr gibt's auf der Website www.sgni.de

BC NEU-ISENBERG BASKETBALL seit 1967

Der Basketball Club Neu-Isenburg feiert in diesem Jahr 50-jähriges Bestehen. Am 17. Juni 1967 gründeten 10 Basketballbegeisterte den Verein. Seitdem kümmern sich einige wenige um die Vereinsarbeit. Knapp 200 Mitglieder sind beim BCN in 10 Mannschaften aktiv. Für diese Saison wurden zusätzlich zwei Senioren-Teams gemeldet. Zwei Herren-Mannschaften belegen in ihrer Liga den 1. Platz; einem Aufstieg in die Landesliga Hessen steht schon jetzt nichts mehr im Weg.

Sechs Jugendmannschaften nehmen erfolgreich am Spielbetrieb teil. Besonders im weiblichen Jugend-Bereich trägt die Arbeit Früchte, die U13 spielt in der höchsten hessischen Liga; die U19 kann sogar Hessenpokal-Sieger werden.

Weitere Infos zum aktuellen Spiel- und Trainingsbetrieb sowie die Historie des Vereins sind auf der Homepage www.bcneu-isenburg.de zu finden. Für Fragen steht die Vorsitzende Dragana Gerovac, Rathenastr. 9, Telefon (0176) 41160615, zur Verfügung.



Robert „Bob“ Ryan gründete 1973 den ersten Dartclub Rhein Main in der „Recreation Area“ der Airbase bei Zeppelinheim. Mit der Zeit kamen

immer mehr Isenburger dazu, die sich bis 2000 zu **einem** großen Verein, dem **Dartclub Neu-Isenburg** zusammenschlossen. Die Sportart war damals fast unbekannt, wurde meist in Gaststätten gespielt. Der Verein wuchs an Mitgliedern und sportlichen Erfolgen. In der **Bundesliga Saison 2003/2004 stellte Neu-Isenburg den ersten deutschen Meister**. Schon immer war ein eigenes Vereinsheim ein Traum. Das Areal der Geflügelzüchter Ornix im Gravenbruchring bot genug Platz für beide Vereine. Seit 2010 haben auch die „Pfeilewerfer“ dort ihr Domizil.

Der Club zählt derzeit 50 Mitglieder und hat seit der Eröffnung des Vereinsheims viele Neu-Isenburger locken können. Heute spielt der Verein in 3 Ligen im Hessischen Dartverband (einmal Oberliga, zweimal Bezirksliga). Hier sind Kontakt-Daten für weitere Informationen: Robert Heyne, Tel.: 0160/90 47 55 99, E-Mail: Robert.Heyne@gmx.de, Homepage: www.dartinisenburg.de

Raumfahrer, Opernstars, Europa-Richter – über einen Mangel an prominenten Mitbürgern



können wir Isenburger uns nicht beschweren. Nur einen **Bundesliga-Trainer** hatte die Hugenottenstadt noch nie zu bieten. Jetzt schon!

Im „zarten Alter“ von 64 Jahren gab Ramon Berndroth sein Debüt in der Belle Etagé des deutschen Fußballs. 17 Tage oder drei Spiele war er Cheftrainer bei den Darmstädtern. Trotz der drei Niederlagen (0:1 in Freiburg, 0:1 gegen Bayern und 0:2 in Berlin) gab es viel Lob für Berndroth, der in den 80er Jahren die SpVgg. Neu-Isenburg trainierte.

Viele wollten den Mann, der mit Ehefrau Marion im Alten Ort wohnt, auf Dauer als Trainer bei den „Lilien“ sehen. Doch inzwischen kümmert sich Ramon wieder im Nachwuchs-Leistungszentrum um die Fußball-Talente der Darmstädter: „Ich liebe den Trainerjob – egal in welcher Liga. Auch wenn ich sagen muss, dass es schon sehr interessant war, in der Bundesliga zu arbeiten.“

Übrigens: Am 24. März feiert Berndroth 65. Geburtstag. Mal sehen, wie viele Bundesliga-Kollegen ihm gratulieren . . .